



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XCI. Kurfürst Joachim II. sichert der Stadt Wriezen Schadloshaltung wegen eines Darlehns zu, für welches sie sich gegen Valentin Barfus verbürgt hat, am 9. April 1542.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54734](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54734)

XCI. Kurfürst Joachim II. sichert der Stadt Wriezen Schadloshaltung wegen eines Darlehns zu, für welches sie sich gegen Valentin Barfus zu Mögeln verbürgt hat, am 9. April 1542.

Wir Joachim, von Gots genaden Marggraff zw Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Ertzkammerer vnd Churfurst, zw Stetin, Pomern, der Cassuben, Wenden vnd In Schlessien zw Crossen hertzog, Burggraff zw Nurmberg vnd furst zw Rugen, Bekennen vnd thun kunth öffentlich mit diesem briff vor vns, vnser Erben vnd sunsten gein Idermeniglich. Nachdem sich vnser liebe getruwen Burgermeister vnd Rathmanne vnser Stad writzen an der Oder vor sich vnd Ire nachkomen vff vnser gnedigs ansuchen gein vnsern lieben getreuen Valttin Barfus zu Mogelin vor Taussent gulden hauptsummen, dieselbigen mit Sechzig gulden derselben wherung zuerzintzen vns zw gut selbschuldig vnd sachweldig vorschrieben, vormug vnd Inhalt der hauptuerschreibung daruber volzogen, dieselben Summen wir auch von berurten Valttin Barfus empfangen vnd furter In vnsern vnd vnser Erben nutz vnd fromen gewand haben, hierauff gereden vnd geloben wir vor vns, vnser Erben gemelten Rath vnser Stad Britzen an der Oder, Iren nachkomen vnd gantze gemein solcher selbschuldigung, vorschreibung vnd vorsicherung halben, Dieweill diser Widerkauff von vns vnabgelosen steth, In Alweg Wie es sich begeben vnd zutragen mecht, an hauptsumma, zintzen, scheden vnd Interesse zuuertreten, zubenehmen vnd schadloz zuhalten vnd thun das hiemit wiszentlich, wie obstehet, In kraft vnd macht dits briffs, On geuerde. Zu urkunth mit vnsern anhangenden Ingeligel besigelt vnd geben zu Coln an der Sprew, In den heiligen Osterfeiertagen, Nach cristj geburt Taussent funffhundert vnd Im zweyundvierzigsten Jhare.

Nach dem Original im Besiz der Stadt Wriezen.

XCII. Kurfürst Joachim gestattet dem Rathe zu Wriezen die Erbauung einer Windmühle dicht vor der Stadt, am 10. März 1544.

Wir Joachim — Bekennen — Nachdem uns Vnser liebe getreue Burgermeister vnd Rathmanne vnser Stadt Writzen an der oder berichten lassen, das Sie mit geringen Mellen bei Inen verfehen, derowegen Sie, auch die vff vnsern oderbruche wonen, von den frembden molern, so darselbst mhel zu marckte brengen, mit dem Mhel und korn merklichen vbersetzt und beschwert werden sollen, Darauf Sie vns vndertheniglich gebethen, das wir Inen als der Landsfurt zu besserung gemeiner Stadt gnediglichen vergonnen wollen, das Sie hart vor berurter vnser Stadt ein sonderliche Wintmollen bawen mochten; So haben wir angefehen ihre zemliche Bethe, auch das wir die vnseren zu besserung Irer Narung zu befordern schuldig, Und haben Inen also gnediglichen vergont, vor gedachter vnser Stadt Writzen an der oder Irer gelegenheit nach eine Wintmollen zu bawen etc. — Zur Vrkunth mit vnsern anhangenden Ingefegel versegelt vnd geben